

Tarifrunde eingeläutet

Beitrag von „elCaputo“ vom 10. Dezember 2023 09:45

[Zitat von Flupp](#)

2b. Die 200 Euro Sockel sind, wie Du schreibst, auch tabellenwirksam. Das sind bei einem Monatsbrutto von 2400 Euro (A13 Stufe 6, NRW) immerhin 8,4 %.

Das hatte ich so auch verstanden. Ich wundere mich über die Verzögerungen bzw. warum die elementaren Tarifergebnisse erst so spät zum Tragen kommen.

Das sorgt nur dafür, dass man mal eben den Sockelbetrag und die 5,5 % für sich berechnet, wie das Flupp getan hat. Der summiert jetzt seine 8,4% und die 5,5% und erhält 13,9%. Klingt doch großartig!

Da dies jedoch nur für weniger als die Hälfte der Tarifaufzeit gilt, kann man diesen Wert durch zwei teilen und dann nochmal großzügig abrunden. Wir kommen also auf ca. 6% Gehaltserhöhung über die Gesamtaufzeit.

Diese Gesamtaufzeit umfasst jedoch Teile des Jahres 2023 (mit 6,2 Prozent Inflation) und die Jahre 2024 und 2025, wo die Prognosen zur Inflation nicht deutlich besser aussehen.